

# Campus HD

1107

+ + + + Afrika erleben: Themenmonat im ICI + + + + Gesicht zeigen für die Menschenrechte: Amnesty International + + + + Heimvorteil genießen: Kampagne der Stadt Heidelberg + + + + Musik hören: Live-Bühne & Jam Session + + + + Abstimmen: Mensa des Jahres gesucht + + + + Lecker essen: Der Mensa-Speiseplan für November



# So erreichen Sie uns

## Information & Beratung

### InfoCenter Triplex-Mensa

am Universitätsplatz

Mo - Do 9.00 - 16.00 Uhr

Fr 9.00 - 14.00 Uhr

### InfoCenter Zentralmensa

INF 304

Mo - Do 11.00 - 18.00 Uhr

Fr 11.00 - 15.00 Uhr

### InfoCafé International – ICI

Triplex-Mensa am Universitätsplatz  
(Zugang auch über die Sandgasse)

Mo - Do 10.00 - 15.00 Uhr

Fr 10.00 - 14.00 Uhr

## Studentisches Wohnen

Marstallhof 1, 1. OG, 69117 Heidelberg

Tel: 06221. 54 27 06

E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de

Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr

## Studienfinanzierung

Marstallhof 3, 69117 Heidelberg

(Zugang über Treppe neben dem Eingang  
zur zeughaus-Mensa)

### BAföG

Tel: 06221. 54 37 31

E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde

Mo + Di 10.00 - 15.00 Uhr

Do 10.00 - 17.30 Uhr

Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Sachbearbeiter-Sprechstunde

Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Kurzberatung InfoCenter Zentralmensa

Mo - Mi 11.00 - 15.00 Uhr

### KfW-Studienkredit

Tel: 06221. 54 37 34

E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de

Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

## Mensen & Cafés

INF 304, 69120 Heidelberg

Tel: 06221. 54 46 07

E-Mail: sp@stw.uni-heidelberg.de

## Psychotherapeutische Beratungsstelle (PBS)

Gartenstraße 2, 69115 Heidelberg

Tel: 06221. 54 37 50

E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung

Mo - Do 8.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr

Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)

Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

## Studieren mit Kind

Ulrike Hollerbach

(Leiterin Kita Humboldtstraße)

Humboldtstraße 21, 69120 Heidelberg

Tel: 06221. 58 55 15

E-Mail: kita@stw.uni-heidelberg.de

Auskunft und Beratung

Mi 15.00 - 18.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr und n. V.

Erika Grädler

(Leiterin Krabbelstube Humboldtstraße)

Humboldtstraße 19, 69120 Heidelberg

Tel: 06221. 41 16 85

Gisela Michael

(Leiterin Kinderkrippe und Kinderhaus der  
Universität)

INF 685, 69120 Heidelberg

Tel: 06221. 98 52 52

Regina Ungerer

(Leiterin Kita INF 159)

INF 159, 69120 Heidelberg

Tel: 06221. 54 60 19

## Rechtsberatung

Marstallhof 1, EG Zi. 004, 69117 Heidelberg

Di 14.30 - 16.00 Uhr

## Sozialberatung

Inge Rehling

Studihaus

Marstallhof 5, DG, 69117 Heidelberg

Tel: 06221. 54 35 39

Mi 12.30 - 15.30 Uhr

## Kultur

Jennifer Weisz

Marstallhof 1, 69117 Heidelberg

Tel. 06221. 54 35 80

E-Mail: kultur@stw.uni-heidelberg.de

## Studentenbücherei

Claus Schmidt

Schulgasse 6, 2.OG, 69117 Heidelberg

(Gebäude des Philosophischen Seminars)

Mo - Do 13.00 - 17.00 Uhr

Fr 10.00 - 13.00 Uhr

## Raumvergabe Studihaus

Bianca Fasiello

Marstallhof 1, 69117 Heidelberg

Tel. 06221. 54 26 57

E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

## Raumvergabe ICI

Alexandra Diestel-Fedderson

Marstallhof 1, 69117 Heidelberg

Tel. 06221. 54 26 53

E-Mail: internationales@stw.uni-heidelberg.de

## Veranstaltungen INF

Andreas Krauth

INF 304, 69120 Heidelberg

Tel. 06221. 54 46 60

E-Mail: sp@stw.uni-heidelberg.de



## Inhalt

---

So erreichen Sie uns	2
Editorial / Inhalt / Impressum	3

### lesezeit 4/5

Info-Point, Partystimmung und internationales Flair: Das InfoCafé International – ICI

Reihe Studentische Initiativen:  
Amnesty International

### mahlzeit 6/7/8

Der Mensa-Speiseplan für November zum Herausnehmen

Öffnungszeiten der Mensen und Cafés

Mensa des Jahres gesucht

Vorsicht heiß! Die neue Suppenbar

### servicezeit 9

Kommilitonen als Coachs

Heimvorteil für Heidelberger Studierende

### auszeit 10/11

Rock, Pop, Jazz & Kleinkunst:  
Live-Bühne und Jam Session

Très français: Zweite Französische Woche

Buchtipps: Tender Bar

Veranstaltungen im November – Der Überblick



## Liebe Leserin, lieber Leser,

rund ein Fünftel der Heidelberger Studierenden kommt aus dem Ausland, einige für ein oder zwei Semester, andere für das gesamte Studium. Mehr als 130 Nationen sind an Deutschlands ältester Universität vertreten. Sie sorgen nicht nur für internationales Flair auf dem Campus, sondern auch für eine vielseitige Kulturszene. Als internationaler Treffpunkt in der Stadt hat sich längst das InfoCafé International – ICI am Uni-Platz etabliert, das wir Ihnen in der *lesezeit* vorstellen. Dem afrikanischen Kontinent widmet sich die Veranstaltungsreihe im November, die Studierende aus Afrika zusammen mit dem Studentenwerk präsentieren. Schauen Sie vorbei!

Noch ist das Semester jung, die Prüfungstermine sind in sicherer Entfernung. Trotzdem: Es ist nie zu früh, um der „Aufschieberitis“ ein Ende zu setzen. Wie studentische Coachs ihre Kommilitonen dabei unterstützen, ihren individuellen Lernrhythmus zu finden und stressfrei zu studieren, erfahren Sie in der *servicezeit*.

Mitten im Lernstress sind Pausen besonders wichtig. Setzen Sie sich doch mal wieder in Ruhe in die Mensa! Was Sie dort erwartet, steht in unserem monatlichen Speiseplan in der Heftmitte. Der bundesweite Wettbewerb um die „Mensa des Jahres 2007“ ist in vollem Gange. In *mahlzeit* lesen Sie, in welchen Kategorien Sie virtuelle Tablettis für das Zeughaus verteilen können. In der *auszeit* haben wir die Veranstaltungen für November zusammengestellt. Im Marstall spielt die Musik diesen Monat gleich acht Mal – live und ohne Eintritt!

Eine gute Zeit wünscht Ihnen

**Ulrike Leiblein**  
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

## Impressum Campus HD

Ausgabe 11/07, Auflage: 10.000

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin)  
Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, [www.studentenwerk.uni-heidelberg.de](http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de)

Redaktion: Sarah Wüst (V.i.S.d.P.), Tel. 06221. 54 26 44, [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de)

Redaktionelle Mitarbeit: Meike Hummerich, Irina Böttcher

Layout-Konzept: Silvia Brandmeier, [silbran@silbran.de](mailto:silbran@silbran.de)

Gesamtherstellung: DER PLAN OHG, [www.derplan-online.de](http://www.derplan-online.de)

Fotos und Abbildungen: Studentenwerk Heidelberg, istockphoto.com, Psycholog. Institut der Universität Heidelberg, Amnesty International, Unicum, Stadt Heidelberg,

Campus HD wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

boomerang – eine Marke der United Ambient Media AG –  
unterstützt den Druck des Magazins. United Ambient Media AG,  
Theodorstr. 42-90, Haus 6a, 22761 Hamburg,  
Tel. 040. 31 99 20 25, [www.unitedambient.de](http://www.unitedambient.de)







# Info-Point, Partystimmung und internationales Flair

Hier erfahren ausländische Studierende alles Wissenswerte rund ums Leben in Heidelberg. Hier trifft man sich und lernt Leute aus aller Welt kennen. Oder trinkt in aller Ruhe eine Tasse Kaffee: Im Info-Café International – ICI.

Neue Stadt, neues Glück. Und jede Menge Fragen: „Wie finde ich eine Unterkunft, wo komme ich ins Internet, zu welchen Ämtern muss ich gehen? Das sind für viele Neuankömmlinge die wichtigsten Fragen“, erzählt Kristian Willenbacher. Er ist einer der rund 15 studentischen Mitarbeiter, die im ICI in der Triplex-Mensa die richtigen Antworten parat haben. ICI steht für InfoCafé International, und der Name ist Programm: Studentenwerk und Akademisches Auslandsamt der Universität haben wichtige Informationen und Beratung an einem Ort gebündelt, um Studierenden aus aller Welt den Start in Heidelberg zu erleichtern. Ein besonderes Plus für alle Neuankömmlinge, die nur wenig deutsch sprechen: Ihre Kommilitonen stehen ihnen in mehreren Sprachen Rede und Antwort – von Englisch über Chinesisch und Türkisch bis Italienisch. Im ICI arbeiten viele internationale Studierende. Nicht nur mit Blick auf Sprachbarrieren bringt das Vorteile. „In manchen Situationen sprechen die Leute gerne mit ausländischen Tutoren, die hier auch mal fremd waren und ähnliche Erfahrungen gemacht haben“, erklärt Rudolph Ng. Der Geschichts- und Philosophie-Student mit dem europäischen Vornamen kommt aus Hongkong und gehört zu den alten Hasen im ICI.

## Service und Beratung an einem Ort

Besonders viel ist zu Semesterbeginn los: Die internationalen Studierenden und die Erstsemester haben Fragen über Fragen und jede Menge zu erledigen. „Damit sie die ersten Formalitäten schnell und reibungslos hinter sich bringen können, sind zu dieser Zeit Mitarbeiter von Einwohnermeldeamt, Ausländerbehörde und Krankenversicherungen vor Ort“, berichtet Alexandra Feddersen, die beim Studentenwerk für Internationales zuständig ist. Noch kein Dach über dem Kopf? Dafür gibt es die Zimmerbörse des Studentenwerks, die alle an der Universität und der Pädagogischen Hochschule Immatrikulierten kostenlos nutzen können. Die Angebote hängen vorm ICI aus, die Kontaktdaten der Vermieter gibt's an der Theke. Eine Mail an Eltern oder Freunde zu Hause schreiben? Das Weltgeschehen via

Internet verfolgen? Kein Problem, die Studierenden können die PCs vor Ort kostenlos nutzen. Wer nach den vielen Infos erstmal durchschauen will, holt sich an der Theke einen Kaffee und macht es sich in den gemütlichen Korbstühlen oder den roten Sofas bequem.

## Kulturprogramm mit internationalem Zuschnitt

Während des Semesters, wenn der Anreisestress vorbei ist, wartet das ICI mit einem abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungsprogramm auf – natürlich mit internationalem Zuschnitt. „Über den Tellerrand Heidelbergs blicken“ lautet die Devise der Themenmonate, die sich einer Region widmen und Einblicke in fremde Lebenswelten bieten. Studierende aus aller Welt tischen exotische Gerichte aus ihrer Heimat auf, stellen Geschichte, Musik und Literatur vor und wecken dabei das Fernweh ihrer deutschen Kommilitonen. Ausgiebig gefeiert wird ebenfalls, mal mit folkloristischen Tänzen, mal mit den aktuellen Chart-Hits.

Ein idealer Treffpunkt, um neue Leute kennen zu lernen, sind nicht nur die Partys, sondern auch die Sprachcafés. Hier lassen sich gleichzeitig angestaubte Sprachkenntnisse zu neuem Leben erwecken. Der deutsch-tschechische, deutsch-polnische, deutsch-russische Stammtisch „Cafe Bohemia“ hat schon viele Semester Tradition und trifft sich während der Vorlesungszeit immer

Programm WS 07/08



InfoCafé International

donnerstags. Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Schwedisch und Deutsch wird jeden zweiten Mittwochabend beim AEGEE-Sprachcafé gesprochen.

**Es geht nach Afrika**

Im November steht das ICI im Zeichen des schwarzen Kontinents. „Afrika durch afrikanische Augen“ lautet das Motto der Veranstaltungsreihe, die afrikanische Studierende zusammen mit dem Studentenwerk organisieren (alle Termine auf Seite 11). Fernab der gängigen Klischees Safariurlaub, Exotik, Kriege und Armut wollen sie die Menschen, ihre Geschichte, ihre Überzeugungen und Träume in den Mittelpunkt stellen. Der Verein afrikanischer Studierender an der Universität Heidelberg (VASUH) organisiert Themenabende mit Ländervorstellungen und Filmvorführungen, die Stoff für Podiumsdiskussionen bieten.

Unter dem Titel „Afrika, wir feiern dein Genie!“ geht es um Literatur und Musik, Kunst, Kino und Sportleben verschiedener Länder. Die Studierenden berichten über die soziale und wirtschaftliche Situation in ihrer Heimat und laden die Gäste ein, mit ihnen über Geschichte und Zukunft des Kontinents zu diskutieren. Auch die „Afrikanische Diaspora“ ist Thema: Was ist sie und wie kann sie zur wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung des Kontinents beitragen? Zum Abschluss des Afrika-Monats am Samstag, 1. Dezember, wird gekickt, gekocht, geguckt und gefeiert: Los geht's morgens mit einem Fußball-Turnier im Sportzentrum Nord. Am Abend laden die Studierenden zu einem festlichen Essen aus der afrikanischen Küche ins ICI ein und präsentieren eine Modenschau. Und natürlich wird auch das Feiern nicht zu kurz kommen: Vielfalt à l'africaine eben. ■

**Das ICI auf einen Blick**

<b>Wo?</b>	Triplex-Mensa am Uniplatz, Grabengasse 14, 69117 Heidelberg Abends und am Wochenende Eingang über die Sandgasse
<b>Wann?</b>	Mo - Do 10.00 - 15.00 Uhr, Fr 10.00 - 14.00 Uhr bei Veranstaltungen auch abends geöffnet
<b>Was?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rat &amp; Hilfe rund ums Leben und Studieren in Heidelberg</li> <li>• Hilfe bei der Zimmersuche, Zimmerbörse</li> <li>• Infos des Studentenwerks und des Akademischen Auslandsamts der Uni</li> <li>• Stammtische, Länderabende, Partys,...</li> <li>• Getränke</li> <li>• PCs mit Internetzugang, WLAN</li> </ul>
<b>Überblick?</b>	Das ICI-Programmheft mit vielen Veranstaltungen für das Wintersemester 2007/08 liegt vor Ort aus.
<b>Fragen? Mitmachen?</b>	Alexandra Diestel-Fedderson Tel. 0 62 21. 54 26 53 internationales@stw.uni-heidelberg.de

*Reihe Studentische Initiativen: Amnesty International*

# Gesicht zeigen für die Menschenrechte

Todesstrafe in China, Verhaftungswelle in Myanmar, Miss-handlungen in turkmenischen Gefängnissen, unaufgeklärte politische Morde in Russland. Was kann ich dagegen tun? Das fragen sich rund 15 Heidelberger Studierende von der Hochschulgruppe Amnesty International. Gegen Menschenrechtsverletzungen ziehen sie mit verschiedenen Aktionen ins Feld. Ganz oben steht die Aufklärungsarbeit. „Unser Ziel ist es, die Öffentlichkeit zu informieren und Bewusstsein für Menschenrechte zu schaffen“, erklärt Benjamin Titze. Der Physikstudent engagiert sich seit vier Jahren bei der Amnesty-Gruppe Nummer 1369.

Mit seinen Mitstreitern organisiert er Mahnwachen, Konzerte und Spendenaufrufe, veranstaltet Podiumsdiskussionen und Vorträge. Die Gruppe ist mit Infoständen auf dem Bismarckplatz und in den Mensen vertreten und organisiert Menschenrechtsbildung in Schulen. Ein Film- und Informationsabend im ICI am

6. November macht auf die Mاسaker im Westsudan aufmerksam. Um den Blick auf die kritische Menschenrechtssituation in Weißrussland zu lenken, starteten mehrere Hochschulgruppen die Kampagne „faces for amnesty“. Für die Freilassung gewaltloser politischer Gefangener sammeln die Studierenden deutschlandweit Portraitfotos und Unterschriften. Die Bildergalerie wird Ende des Jahres den verantwortlichen Behörden in Weißrussland überreicht.

Engagement ist auch bei den Urgent Actions gefragt. Die Eilaktionen werden gestartet, wenn willkürliche Festnahmen, Morddrohungen, Folterungen oder Hinrichtungen bekannt werden. Amnesty-Mitglieder in aller Welt schreiben umgehend Protestbriefe und üben damit Druck auf politische Entscheidungsträger aus. „In vielen Fällen zeigen die Urgent Actions Wirkung“, berichtet Gruppensprecher Martin Ernst. Dreißig bis vierzig Prozent aller Briefaktionen führten zu ei-

ner Verbesserung der Lage: Freilassungen, Umwandlungen von Todesurteilen, Hafterleichterungen, Anklagen gegen die Verantwortlichen.

Benjamin Titze und Martin Ernst sind aus Überzeugung bei Amnesty dabei. „Die Verteidigung der Menschenrechte ist die Grundlage meines Wertesystems“, sagt der Physikstudent. Gleichzeitig mache es Spaß, mit anderen Studierenden gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen und damit tatsächlich etwas zu erreichen. Ein großer Erfolg für die studentische Initiative: Vor einigen Monaten wurden zwei politische Gefangene in Belarus unter anderem auf ihren Druck hin frei gelassen. Zwei andere Weißrussen sind nach wie vor in Haft. Für die Studierenden von Amnesty heißt das: Ihre Kampagne geht weiter.

*Amnesty International wurde 1961 als Gefangenenhilfsorganisation gegründet und wendet sich auf der Grundlage der All-*

*gemeinen Erklärung der Menschenrechte gegen schwerwiegende Verletzungen der Rechte auf Meinungsfreiheit, auf Freiheit von Diskriminierung und auf körperliche und geistige Unversehrtheit. Bei der Heidelberger Hochschulgruppe sind Neueinsteiger herzlich willkommen! Einfach Mail schreiben oder bei den Treffen vorbeischaun. ■*

**Kontakt:**  
team1369@ai-rhein-neckar.de

**Treffen:**  
jeden 1. und 3. Donnerstag, 20.00 Uhr, Evangelische Studierendengemeinde, Plöck 66

**Infos:**  
www.amnesty-heidelberg.de  
www.belarus-actions.org



## Öffnungszeiten November 2007













### Mensen

<b>zeughaus im Marstall</b>	Mo - Sa	11.30 - 21.30 Uhr	<b>Zentralmensa INF 304</b>	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr
<b>Triplex-Mensa am Uniplatz</b>	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr	<b>Mensa Alte PH Keplerstraße</b>	Mo - Do Fr	11.45 - 14.00 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

### Cafés

<b>zeughaus-Bar im Marstall</b>	Mo - Sa	10.30 - 23.00 Uhr	<b>Café Botanik INF 304</b>	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr
<b>Marstallcafé/Studihaus</b>	Mo - Fr Sa	9.00 - 24.00 Uhr 14.30 - 24.00 Uhr	<b>InternetC@fé INF 304</b>	Mo - Do Fr	11.00 - 18.00 Uhr 11.00 - 15.00 Uhr
<b>„eat &amp; meet“ am Uniplatz</b>	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr	<b>Café Alte PH Keplerstraße</b>	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
<b>InfoCafé International – ICI (Triplex-Mensa am Uniplatz)</b>	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr	<b>PH-Cafeteria INF 561</b>	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
			<b>Café Juristisches Seminar</b>	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

## November 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>FR 02</b>	Suppe, 2 Fischfilet im Backteig, Remouladensauce, Pommes frites, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Tortellini, Tomatensauce, Reibekäse, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Putencevapcici, Tsatsiki 1,55   2,30   3,85	5 Gemüse-Taler, Petersiliensauce 1,55   2,30   3,85 	Suppe, Buttererbsen, Butterreis, Eierteigwaren, Pommes frites, Salat der Saison, Weißkrautsalat, Schokopudding, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MO 05</b>	Suppe, Rinderragout französische Art auf Reis, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, 2 Semmelknödeln mit feinem Pilzragout, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Hähnchen-Nuggets, Barbecuesauce 1,55   2,30   3,85	Balkan-Pfanne mit Feta und Reis 1,25   1,85   3,10 	Suppe, Butterreis, Spirelli, Balkangemüse, Herzoginkartoffeln, Salat, Weißkrautsalat, Karamellecreme, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI 06</b>	Suppe, Lachs-Nudel-Pfanne, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Feldsalat 2,05   3,10   5,15 	Rindergulasch „Ungarisch“ 1,75   2,65   4,40	Broccoliklößchen auf Tomatenspaghetti, Parmesan 1,75   2,65   4,40 	Suppe, Nudeln, Curryreis, Rosenkohl, Feldsalat, Karottensalat, Kartoffelknödel, Milchreis mit roter Grütze, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI 07</b>	Lintengemüse auf Spätzle, Bockwurst, Brötchen 2,05   3,10   5,15	Suppe, Mediterrane Broccoli-Tomaten-Spaghettipfanne, Parmesankäse, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Reispfanne Kebab 1,75   2,65   4,40	2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräutern, Joghurt Dip 1,35   2,00   3,35 	Suppe, Butterreis, Erbsen und Karotten, Spaghetti, Blattsalate, Weißkrautsalat, Birne Helene, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO 08</b>	Suppe, Maultaschen-Gemüse-Pfanne, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Paprikagemüsepfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Feldsalat 2,05   3,10   5,15 	Geflügelspieß, Sahnesauce mit Karottenstreifen 1,65   2,45   4,10	Spätzle-Gemüse-Pfanne, würzige Tomatensauce, Parmesan 1,65   2,45   4,10 	Suppe, Fingermöhren, Paprikareis, Bauernspätzle, Feldsalat, Kartoffelkroketten, Rote Bohnen-Mais-Salat, Ananaskompott, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 09</b>	Suppe, Bauernbratwurst, Portion Senf, Pommes frites, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Kartoffel-Getreide-Bratling, Quarkkräuterdip, Reis, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	1 Pangasiusfilet „Gärtnerin Art“ 1,55   2,30   3,85	2 Karotten-Sesam-Knusperschnitzel, Quarkkräuterdip 1,65   2,45   4,10 	Suppe, Reis, Nudeln, Kaisergemüse, Petersilienkartoffeln, Blattsalate, Fruchtjoghurt, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.





## November 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO</b> <b>12</b>	Suppe, Chili con carne (Rind), Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Tortellini mit Gemüsefüllung, Kräutersauce, Parmesankäse, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Pfannengyros, Tsatsiki 1,75   2,65   4,40	1 Grieß-Käse-Schnitte, Schnittlauchsauce 1,65   2,45   4,10	Suppe, Butterreis, Nudeln, Maisgemüse mit Tomatenwürfeln, Pommes frites, Pußsalat, Salat der Saison, Schokocreme, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI</b> <b>13</b>	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Tomatensauce, Reibekäse, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Rührei, Rahmspinat, Salzkartoffeln 2,05   3,10   5,15	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,45   2,15   3,60	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt Dip 1,55   2,30   3,85	Suppe, Gemüsereis, Hörnli, Kartoffelpüree, Rote Bete-Salat, Apfelrotkohl, Feldsalat, Mandarinencreme, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI</b> <b>14</b>	Suppe, Alaska-Seelachsfilet, Tiroler Sauce, Pommes frites, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, 1 Armer Ritter, Vanillesauce, Pfirsichwürfelkompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15	Käsespätzle mit Schinkenwürfeln, Röstzwiebeln 1,55   2,30   3,85	1 Power-Schnitte in Sesampanade, Cocktailsauce 1,15   1,70   2,80	Suppe, Bunte Nudeln, Risi-Bisi, Buttererbsen, Blattsalate, Karottensalat, Grießpudding, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO</b> <b>15</b>	Suppe, Spaghetti Bolognese, Reibekäse, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Frühlingsrolle, Reis, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Schweinerückensteak „Zigeuner Art“ 1,65   2,45   4,10	2 Camembert gebacken, Preiselbeeren 1,95   2,90   4,85	Suppe, Kräuterreis, Bohnengemüse, Schwäbische Knöpfle, Feldsalat, Pommes frites, Rotkrautsalat, Ananasquark, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR</b> <b>16</b>	Suppe, Fleischkäse, Paprikasauce, Pommes frites, Eisbergsalat mit Radicchio 2,05   3,10   5,15	Suppe, Schwäbische Knöpflepfanne mit Gemüstreifen, Eisbergsalat mit Radicchio 2,05   3,10   5,15	Schollenfilet paniert, Dillmayonnaise 1,45   2,15   3,60	Gefüllte Paprikaschote, Tomatensauce 1,45   2,15   3,60	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Karotten, Kartoffeln, Eisbergsalat mit Radicchio, Kompott gemischt, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25










zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

## November 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO</b> <b>19</b>	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,55   2,30   3,85	2 Fetakäse gebacken, Cocktailsauce 1,85   2,75   4,60	Pfannengyros, Tsatsiki 1,75   2,65   4,40	1 Grieß-Käse-Schnitte, Schnittlauchsauce 1,65   2,45   4,10	Suppe, Kartoffelpüree, Kräuterreis, Spaghetti, Schwarzwurzelgemüse mit Erbsen, Chinakohlsalat mit Möhrenstreifen, 2 halbe Birnen, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI</b> <b>20</b>	Suppe, Hacksteak, Jäger Art, Pommes frites, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Kaiserschmarrn, Vanillesauce, Pflaumenkompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15	Zwiebel-Fleisch-Spieß Westerwald, Paprikasauce 1,95   2,90   4,85	1 Blätterteigrolle mit Blattspinat, Sauce Hollandaise 1,75   2,65   4,40	Suppe, Curryreis, Bauernspätzle, Leipziger Allerlei, Amerikanischer Krautsalat, Feldsalat, Pommes frites, Frischobst, Götterspeise 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI</b> <b>21</b>	Suppe, 2 Fischfilet im Backteig, Tomatensauce, Reis, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Holsteiner Kartoffelsuppe mit Dampfndel, Vanillepudding 2,05   3,10   5,15	Putengeschnetzeltes Asia mit Ananas, Apfel- und Paprikawürfeln auf Reis 1,65   2,45   4,10	5 Knusperkroketten Gärtnerin, Petersiliensauce 1,35   2,00   3,35	Suppe, Butterreis, Grüne Nudeln, Kaisergemüse, Blattsalate, Pfirsichvanillecreme, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO</b> <b>22</b>	Suppe, Tortellini mit Fleischfüllung in Schinkensahnesauce, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, 1 Germknödel, Vanillesauce, Kompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15	Schweineschnitzel paniert Wiener Art mit Zitrone 1,65   2,45   4,10	Pfälzer Schupfnudelpfanne mit Sauerkraut 1,35   2,00   3,35	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Blumenkohl, Feldsalat, Karottensalat, Pommes frites, Kompott gemischt, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR</b> <b>23</b>	Suppe, Geflügelbällchen auf Tomatenspaghetti, Parmesankäse, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Broccoligemüse in Käsesauce auf Bandnudeln, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Gegrilltes Lachssteak, Weißweinsauce mit Champignons 1,75   2,65   4,40	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,25   1,85   3,10	Suppe, Bandnudeln, Butterreis, Broccoli, Dillkartoffeln, Salat der Saison, Weißkrautsalat, Schokopudding im Becher, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

## November 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO</b> <b>26</b>	Suppe, Ungarisches Kartoffelgulasch, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Feines Pilzragout in Rahm auf Butterspätzle, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas und rotem Paprika 1,55   2,30   3,85	Käsespätzle Allgäuer Art 1,25   1,85   3,10	Suppe, Buttererbsen, Kräuterreis, Spirelli, Kartoffelrösti, Salat der Saison, Müslijoghurt, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI</b> <b>27</b>	Suppe, Geflügelschnitzel „Mailänder Art“, Tomatensauce, Parmesankäse, Makaroni, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Broccoli-Schnitte, Schnittlauchsauce, Reis, Feldsalat 2,05   3,10   5,15 	Schweinekasselersteak, Rotweinsauce 1,95   2,90   4,85	5 Gemüse-Taler, Petersiliensauce 1,55   2,30   3,85 	Suppe, Butterreis, Apfelrotkohl, Bauernspätzle, Feldsalat, Karottensalat, Kartoffelkroketten, Birnencreme, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI</b> <b>28</b>	Suppe, Seelachsfilet paniert, Remouladensauce, Pommes frites, Chinakohlsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Bratkartoffelpfanne mit Gemüse und Ei, Chinakohlsalat 2,05   3,10   5,15 	Lammgeschnetzeltes „Provencial“ 1,55   2,30   3,85	1 Indische Reisschnitte, Mangosauce 1,55   2,30   3,85 	Suppe, Gemüseris, Hörnli, gebackene Kartoffeln, Bohngemüse, Chinakohlsalat mit Lauchstreifen, Weißkrautsalat, Frischobst, Moccacreme mit Baiser 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO</b> <b>29</b>	Suppe, 5 Cannelloni, Fleischsauce, Reibekäse, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, 2 Eierpfannkuchen gefüllt mit Quark, Rosinen, Vanillesauce und Pfirsichwürfelkompott, Milkriegel oder Salat 2,05   3,10   5,15 	Geflügelschnitzel Cordon Bleu 1,55   2,30   3,85	China-Knusperschnitte 1,25   1,85   3,10 	Suppe, Kartoffelpüree mit Kräutern, Paprikareis, Spirelli, Rosenkohl, Feldsalat, Mexikanischer Bohnensalat, Pfirsichwürfelkompott, Frischobst, Kirschenkompott 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR</b> <b>30</b>	Suppe, Currybratwurst, Pommes frites, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Tagliatelle Formaggio, Gorgonzolasauce, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Kabeljaufilet gedünstet im Gemüsebeet 1,55   2,30   3,85	Ravioli in Gorgonzolasauce 1,65   2,45   4,10 	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Fingerhörnchen, Petersilienkartoffeln, Blattsalate, Fruchtjoghurt, Frischobst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20) eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm. Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

## Bewerten Sie das zeughaus!

Wie gefällt Ihnen die Auswahl am Buffet? Wie ist die Atmosphäre im Marstall? Wie sieht es mit dem Service aus? Sind Sie mit der Freundlichkeit zufrieden? Und vor allen Dingen: Schmeckt's? Das zeughaus stellt sich dem bundesweiten Wettbewerb von Unicum. Geben Sie Ihr Votum per Mausclick ab: Unter [www.mensa-des-jahres.de](http://www.mensa-des-jahres.de) vergeben Sie virtuelle Tablettts für Freundlichkeit, Auswahl, Service, Atmosphäre und Geschmack. Je zufriedener Sie sind, desto mehr Tablettts. Die Teilnahme lohnt sich: Es winken viele Preise!

Um unser Angebot besser auf Ihre Wünsche auszurichten und unseren Service weiter zu verbessern, brauchen wir Ihr Feedback! Am besten sprechen Sie unsere Küchenleiter vor Ort direkt an. Anregungen und Kritik können Sie uns auch per E-Mail schicken: [pr@stw.uni-heidelberg](mailto:pr@stw.uni-heidelberg). Ein Lob & Tadel-Formular finden Sie auf unserer Webseite unter Essen & Trinken. Apropos Lob: Lassen Sie uns auch wissen, was Ihnen gut gefällt und besonders schmeckt. Nicht nur Ihre Kritik, auch Ihr Lob macht uns besser! ■



## Vorsicht heiß!

Eine Suppe gehört in unseren Mensen zum Tagesmenu dazu. Auch zum Auswahlen und am Buffet im zeughaus bekommen sie täglich wechselnde Suppen. Und trotzdem: Die Suppen fristen ein wenig beachtetes Dasein. Oder sagen Ihre Kommilitonen nach dem Studium des Speiseplans „Komm mit in die Mensa, heute gibt's wieder die leckere Tomatencremesuppe“? Pünktlich zur kalten Jahreszeit wird sich das jetzt ändern! Suppe und Eintopf kommen an der Ausgabe A in der Zentralmensa und im eat&meet am Uniplatz good raus. An der neuen Suppenbar kreieren Sie Ihre eigene Suppe: wahlweise mit Gemüse- oder Hühnerbrühe, mit knackfrischer Paprika, pikanten Hähnchenbrustwürfeln, frischem Gartengemüse, feinen Rinderbruststreifen und, und, und. Über Flädle und Markklösschen werden sich die Liebhaber von Omas Suppentopf besonders freuen. Bleibt uns nur zu sagen: Vorsicht heiß! Und: Guten Appetit! ■



## Kommilitonen als Coachs

Wer kennt das nicht: Kaum hat man sich an den Schreibtisch gesetzt, um etwas fürs Studium zu tun, da klingelt das Telefon. Noch schnell einen Kaffee trinken oder erstmal Ordnung in der Wohnung schaffen, und die Zeit vergeht, ohne dass man gelernt hat. Morgen ist ja auch noch ein Tag! Die Aufschieberitis ist ein verbreitetes Phänomen. Irgendwann gegen Ende des Semesters wird es dann eng: Prüfungstermine und Abgabefristen setzen die Studierenden unter Druck. Manchen hilft das, um zu Höchstform aufzulaufen, bei anderen wirken Zeit- und Leistungsdruck kontraproduktiv. Stress, Schlafstörungen und Versagensängste können die Folge sein. Im schlimmsten Fall sind Studierende so blockiert, dass sogar der Studienabschluss in Frage steht.

Damit es soweit nicht kommt, bieten die Psychotherapeutische Beratungsstelle des Studentenwerks (PBS) und das Psychologische Institut der Universität seit 2005 ein persönliches Coaching an – von Studierenden für Studierende. Betreuerin des Projekts ist Diplom-Psychologin Miriam Stein. Arbeits- und Lerntechniken, Zeitmanagement und Stressbewältigung stehen auf dem Programm. „Die meisten wissen gar nicht, wie man richtig lernt. Das kann auch und gerade Leute betreffen, die sehr gute Schüler waren“, erklärt Stein.

Im Studium türmt sich eine riesige Wissensmenge vor den Studierenden auf. Den Tag zu strukturieren und feste Zeitfenster für das Lernen einzuplanen – das kann helfen, das Pensum zu bewältigen.

„Auf die richtige Stimmung zu warten, in der das Lernen dann wie von selbst klappt, ist Quatsch – die kommt in den meisten Fällen nicht“, sagt Stein bestimmt. Manchmal helfen schon kleine Hilfestellungen und der neutrale Blick von außen, damit der Studierende lernt, sich selbst zu organisieren. Im Coaching werden die persönlichen Stärken und Schwächen analysiert. Manchmal brauchen die Studierenden auch Unterstützung in einer schwierigen Lebenssituation oder bei Beziehungskonflikten.

Bis zu zehn kostenfreie Sitzungen von fünfzig Minuten können Teilnehmer in Anspruch nehmen. Am Anfang vereinbart der Coach mit dem Klienten drei individuelle Ziele, um sein Selbstmanagement zu verbessern. In den regelmäßigen Sitzungen wird dann gemeinsam rekapituliert, wie gut der Wochenplan umgesetzt wurde.

Nach einer zweijährigen Anlaufphase ist die Nachfrage beträchtlich gewachsen. Zwischenzeitlich gab es sogar Wartelisten. Auch unter den Psychologiestudenten sind die Jobs als Coach begehrt. Schließlich bieten sie die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln. „Die Coachs arbeiten sehr professionell“, erklärt Miriam Stein. Sie werden durch ein wöchentliches Seminar auf ihre Arbeit vorbereitet. Nach jeder Sitzung können sie Supervision in Anspruch nehmen. Dabei werden alle Fälle anonymisiert, die Coachs unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht.

Ursprünglich war das Konzept für Germanistik-Studenten entwickelt worden, die in ihrem Studienablauf über lange Zeit auf sich selbst gestellt sind. Tatsächlich kommen die meisten Teilnehmer jedoch aus den Studiengängen Medizin und Jura, wo der Leistungsdruck am höchsten ist. Ob sich die Zahl der Ratsuchenden mit der Einführung der verschulerten Bachelor-Studiengänge erhöht, bleibt abzuwarten.

„Student2student-Coaching ist ein rundum sinnvolles Projekt, von dem alle profitieren“, ist Rainer M. Holm-Hadulla überzeugt. Der Leiter der Psychotherapeutischen Beratungsstelle hat das Projekt mit initiiert. Ob und wie das Coaching hilft, wird wissenschaftlich untersucht. Voraussetzung für die Teilnahme ist deshalb die Bereitschaft, vor und nach dem Projekt einen Fragebogen auszufüllen. Erste Auswertungen haben gezeigt, dass fast alle Teilnehmer die mit dem Coach vereinbarten Ziele erreicht haben. „Kommen Sie frühzeitig und lernen Sie, wie Sie Ihre Ziele erreichen können“, rät Miriam Stein. ■

Meike Hummerich



*Schlechtes Timing: Der Prüfungstermin rückt näher, der Bücherberg wird größer.*

### Kontakt

Dipl.-Psych. Miriam Stein, Psychologisches Institut der Universität Heidelberg  
Tel. 06221. 54 73 51, E-Mail: miriam.stein@psychologie.uni-heidelberg.de  
Sprechstunde: Do 10.00-12.00 Uhr

## Heimvorteil

Wer seinen Hauptwohnsitz in Heidelberg anmeldet, kommt in den Genuss zahlreicher Vorteile und Vergünstigungen bei Kunst & Kultur, Fit & Mobil, Gastro & Nightlife sowie Shopping & Service. Die Zahl der Heidelberger Einzelhandelsgeschäfte, kulturellen Einrichtungen und gastronomischen Betriebe, die sich an der Aktion beteiligen, ist mittlerweile auf rund 120 gestiegen. Die Vorteile werden mehrfach und längerfristig gewährt.

Kern der Kampagne, die die Stadt Heidelberg vor einem Jahr gestartet hat, ist eine Vorteilskarte. Studierende erhalten sie automatisch, wenn sie sich bei den Bürgerämtern anmelden und Heidelberg als ihren Hauptwohnsitz angeben. Wer schon länger hier lebt, geht einfach mit seiner Meldebescheinigung zum Amt und holt sich die Karte ab.

Heimvorteile bietet unter anderem die H + G BANK: Mit der Vorteilskarte im Gepäck können Studierende in allen Filialen das kostenlose Girokonto StudentDirekt eröffnen. Gleichzeitig erhalten sie eine CampusCard im Wert von 25 Euro (Zwanzig Euro Guthaben + fünf Euro Kautions) als Willkommensgeschenk. Was sie mit dem Guthaben machen, bleibt ihnen überlassen: Frühstück im eat&meet, Mittagessen in der Mensa, Pommes im Café Botanik, Cocktails an der Bar im zeughaus oder die Kopien fürs Seminar. ■

### Infos

[www.heimvorteil.heidelberg.de](http://www.heimvorteil.heidelberg.de)  
[www.hug-bank-heidelberg.de](http://www.hug-bank-heidelberg.de)

**Heimvorteil**

Über 111 gute Gründe für Heidelberg!

**AKTION HEIMVORTEIL**

**VORTEILSKARTE**  
Stadt Heidelberg  
Diese Karte ist nicht auf Fotos übertragbar. Der Inhalt ist nicht zu versenden. Verfallsdatum: nur ein gültiger Kart.

- 1 Hauptwohnsitz im Bürgeramt anmelden!
- 2 Vorteilskarte abholen!
- 3 Über 111 Vorteile genießen!

Alle Infos unter » [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de) oder » [www.heimvorteil.heidelberg.de](http://www.heimvorteil.heidelberg.de)

In Kooperation mit:  
Universität Heidelberg, Studentenwerk, FH Heidelberg, Hochschule für Jüdische Studien, Pädagogische Hochschule

Sponsoren:  
Stadt Heidelberg | H + G BANK | umwelt.plus.karte  
— Die Bank mit dem Plus —

# Rock, Pop, Jazz & Kleinkunst

Immer live, immer freier Eintritt: Bei der Live-Bühne im Marstallcafé geben sich donnerstags junge Musiker die Klinke in die Hand. Freitags lädt das Zeughaus zur Jam Session.

Die Livebühne startet mit einem Doppelpack Indie in den November: „Kill Karma“ sind ein Brasilianer, zwei Spanier und ein Deutscher. Im Gepäck haben sie Rockmusik und spanische Texte, die sie als Verschmelzung von Tristeza und Aggressivität zelebrieren. Ihren Auftritt im Marstallcafé am 8. November bestreiten sie wie die gesamte „Fall Tour 2007“ mit den „Girls of Summer“. Keine Mädchenband zwar, doch dafür gibt's die gesamte Bandbreite von Indie über Melodramatic Pop bis Death Metal auf die Ohren, Düsenfliegergitarren und geflüsterte Passagen inklusive.

"Learning hessisch" lautet das Motto von Kabarettist Bernd Barbe, seines Zeichens Hessens sächsischster Liedermacher, am 15. November. Seine Lieder sind von Ironie und schwarzem Humor durchsetzt, hintergründig politisch und politisch unkorrekt. In „Linksabbiegen in Reiskirchen“ besingt er den täglichen Wahnsinn auf den Straßen, in „113 Kalaschnikow“ Problemlösungen der etwas anderen Art.

Die „Höhenflüge und Abstürze-Tour“ führt „Das Blaue vom Himmel“ am 21. November nach Heidelberg. Das Indie-Pop-Quartett zieht seit Anfang 2006 durch die Clubs und beschreibt sich selbst als „Band, die weiß, was sie will“. Als da wären: Musik, die vom Leben erzählt, wie es ist, deutsche Texte und große Popmelodien mit Ohrwurmqualitäten. Heraus kommt melodiöser Keyboard-Bass gepaart mit atmosphärischen Synthies und zweistimmigem Gesang.

Instrumental geht's im Marstallcafé am 29. November zu: Die Musiker des „Jazzduos Vibass“ spielen mit jazzigen Tönen von klas-

sich bis experimentell auf, und zwar, nomen est omen, auf zwei Kontrabässen.

„We're jamming“ lautet die Devise freitags im Zeughaus. Am 9. und 23. November ist das „Internationale Jazz-Quartett“ samt musikalischem Freundeskreis zu Gast, und das bedeutet: Improvisation ist Trumpf. Von Bossa Nova bis Cool Jazz sind sie um keine jazzigen Klänge verlegen. Am 16. und 30. November ist das „Schwetzingen Jazz-Ensemble“ an der Reihe. Mit drei Saxophonen, Trompete, Klavier, Schlagzeug und unterstützt von ihrer Sängerin spielen die Nachwuchsmusiker erfrischenden Jazz und Swing auf. ■



Jazz in allen Variationen: Das „Internationale Jazz-Quartett“ in Aktion.

## Fußball

**Sa 3.11. | 15.30 Marstallcafé**

12. Spieltag Bundesliga

**Di 6.11. | 20.45 Marstallcafé**

Champions League

**Mi 7.11. | 20.45 Marstallcafé**

Champions League

**Sa 10.11. | 15.30 Marstallcafé**

13. Spieltag Bundesliga

**Sa 17.11. | 20.45 Zeughaus**

Deutschland - Zypern

**Sa 24.11. | 15.30 Marstallcafé**

14. Spieltag Bundesliga

**Di 27.11. | 20.45 Marstallcafé**

Champions League

**Mi 28.11. | 20.45 Marstallcafé**

Champions League



## Brücke von der Uni in den Beruf

### Termine des Career Service

Der Career Service begleitet Studierende, Doktoranden und wissenschaftliche Nachwuchskräfte bei der Karriereentwicklung und unterstützt sie beim Start ins Berufsleben. In Kursen und kostenfreien Infoveranstaltungen werden Schlüsselkompetenzen und überfachliche Qualifikationen vermittelt. Ausführliche Informationen und Onlineformular zur Anmeldung: [www.uni-heidelberg.de/studium/imstudium/careerservice/](http://www.uni-heidelberg.de/studium/imstudium/careerservice/)

03.+04.11. **Kurs: Personal- und Organisationsentwicklung**

17.+18.11. Das Seminar führt grundlegend in die Thematik ein und stellt verschiedene Konzepte und Tools vor. (180 / 270 Euro)

05.11. **Infoveranstaltung: „Join the best“**

Die MLP AG stellt ihr internationales Praktikumsprogramm vor.

07.11. **Infoveranstaltung: Case Studies in der Bewerberauswahl**

Mit Fallstudien wird getestet, wie Bewerber mit beruflichen Aufgabenstellungen umgehen.

11.+12.11. **Kurs: Projektmanagement**

Lernen Sie, wie Projekte professionell geplant, realisiert und zum erfolgreichen Abschluss gebracht werden. (130 / 200 Euro)

14.11. **Infoveranstaltung: Das Bewerbungsgespräch**

Nützliche Hinweise zur klassischen Form der Bewerberauswahl.

16.11. **Kurs: Kompetenzprofile**

Was sind meine Kompetenzen und wie setze ich diese in Bewerbungen richtig ein? (65 / 90 Euro)

24.+25.11. **Kurs: Konfliktmanagement und Mediation**

Wie werden Konflikte im Betrieb zu Chancen und Lösungen gefunden? (180 / 270 Euro)

27.11. **Infoveranstaltung: Assessment Center kennen lernen**

Sie erhalten Tipps, wie Sie sich am besten auf Assessment Center vorbereiten.

29.+30.11. **Kurs: Public Relations und Öffentlichkeitsarbeit**

01.+02.12. Alles Wissenswerte über die expandierende Branche PR und Kommunikation. (180 / 270 Euro)

# Très français

## Zweite Französische Woche in Heidelberg

Chanson und Champagner, Küche und Kunst, Wissenschaft und Literatur. Die zweite Französische Woche in Heidelberg präsentiert sich mit einem prallen Programm. Vom 10. bis 18. November trifft Musik auf Poesie, Film auf Party, Boulepartie auf Lesung. Außerdem werden hochrangige wissenschaftliche Vorträge und Seminare präsentiert. Träger des Projekts ist die Arbeitsgemeinschaft französisch-deutsche Kultur mit den Mitgliedern Bureau de la coopération universitaire, Montpellier-Haus, Kulturamt der Stadt und Deutsch-Französischer Kulturkreis. Die Programmhefte liegen in der Stadt aus.

### Frankreichstimmung im ICI

Das InfoCafé International – ICI ist bei der zweiten Französischen Woche mit von der Partie. Unter dem Motto „La France en Allemagne“ laden französische Studierende und Studentenwerk am Samstag, 10. November ab 20.00 Uhr zu einem Länderabend ein. Nach einer Präsentation zu Geschichte und Kultur wird das Buffet eröffnet, das mit französischen Spezialitäten aufwartet. Anschließend heißt es Abtanzen bis in den frühen Morgen mit Partyklassikern von Les Rita Mitsouko und Plastic Bertrand oder Rap von MC Solaar – gespielt wird, was gefällt! Der Eintritt beträgt drei Euro, Essen inklusive.

### Essen wie Gott in der Mensa

Von der frankophilen Stimmung in Heidelberg lassen sich auch die Küchenchefs des Studentenwerks anstecken. In der Woche vom 12. bis 16. November laden Sie die Mensateams am Uniplatz und Im Neuenheimer Feld zu einer kulinarischen Reise auf die andere Seite des Rheins ein. Zur Vorspeise gibt es am Buffet pochierten Lachs. Weiter geht's mit Lamm mit provençalischen Kräutern und Gratin Daupinois, zu deutsch Sahne-Kartoffeln. Fischliebhaber lassen sich den Lachs in Orangensauce schmecken und wer's lieber vegetarisch mag, liegt beim mediterranen Ratatouille mit frischen Auberginen und Zucchini richtig. Das französische Dessert par excellence – la Mousse au Chocolat – macht die Gaumenfreuden komplett. Bon appétit! ■

### Buchtipps aus der Studentebücherei

## J.R. Moehringer: Tender Bar

„Wir gingen hin, weil wir dort alles bekamen“. Zunächst als „Dickens“, dann als „Publicans“ ist die Bar der Fixpunkt einer Kindheit und Jugend. Hier trifft JR, dessen Vater nur als Stimme aus dem Radio existiert, einen Haufen skurriler Typen, die nach und nach zu Ersatzvätern für ihn werden, rau im Umgang und doch herzlich: Smelly, der Koch, Bob the Cop mit seiner geheimnisvollen Vergangenheit, der Vietnam-Veteran Cager oder sein Onkel Charlie, der Barkeeper und Zocker. Sie sind die Gegenwelt zum Leben in der Bruchbude des knausrigen Großvaters, in die Mutter und Sohn aus Geldmangel immer wieder zurückkehren müssen.

Moehringer hat die Dosis Ironie, die es braucht, um seine autobiografische Coming-of-age-Geschichte „in einer schwer trinkenden Stadt“ zu erzählen. Die Bar ist Auffangbecken für einsame Seelen jedweder Couleur. Sie ist der Ort, an dem sich eine Jugend verdichtet, 142 Schritte von zu Hause entfernt, auf dem Rückweg auch schon mal 170.

„Tender Bar“ ist im Grunde weniger ein Roman als eine Geschichte, wie man sie in einer langen Nacht am Tresen einer Bar zu hören bekommen kann: Gute Unterhaltung, mit Witz, Emotion und Tiefgang im Plauderton.

### Studentebücherei des Studentenwerks

Schulgasse 6, 2. OG  
(Gebäude des Philosophischen Seminars),  
Mo - Do 13.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 13.00 Uhr



## Veranstaltungen im November

**Mo 5.11. | 20.00 | Marstallcafé**

KinoCafé: Departed | 1 Euro

**Di 6.11. | 19.00 | ICI am Uniplatz**

Film und Gespräch: In Darfur geht das Morden weiter

**Do 8.11. | 20.00 | Marstallcafé**

Live-Bühne: Kill Karma & Girls of Summer

**Fr 9.11. | 19.00 | zeughaus**

Jam Session: Internat. Jazz-Quartett

**Fr 9.11. | 19.00 | ICI am Uniplatz**

Infoabend: Afrika trifft Heidelberg

**Sa 10.11. | 20.00 | ICI am Uniplatz**

Länderabend: La France en Allemagne  
3,50 Euro

**Mo 12.11. | 20.00 | Marstallcafé**

KinoCafé: Borat | 1 Euro

**Mi 14.11. | 19.00 | ICI am Uniplatz**

Vortrag: Zambia – the real Africa

**Do 15.11. | 20.00 | Marstallcafé**

Live-Bühne: Bernd Barbe

**Fr 16.11. | 19.00 | ICI am Uniplatz**

Themenabend: Die „Afrikanische Diaspora“

**Fr 16.11. | 19.00 | zeughaus**

Jam Session: Schwetzingen Jazz-Ensemble

**Sa 17.11. | 22.00 | Marstallcafé**

Marstallparty | 3 Euro

**Mo 19.11. | 20.00 | Marstallcafé**

KinoCafé: Rocky Balboa | 1 Euro

**Mi 21.11. | 20.00 | Marstallcafé**

Buzz – Das Quiz

**Do 22.11. | 20.00 | Marstallcafé**

Live-Bühne: Das Blaue vom Himmel

**Fr 23.11. | 19.00 | zeughaus**

Jam Session: Internat. Jazz-Quartett

**Fr 23.11. | 19.00 | ICI am Uniplatz**

Themenabend: Afrika, wir feiern dein Genie?

**Mo 26.11. | 20.00 | Marstallcafé**

KinoCafé: Mary Shellye's Frankenstein  
1 Euro

**Mi 28.11. | 19.00 | ICI am Uniplatz**

Themenabend: Afrika – Geschichte, Gegenwart und Zukunft

**Do 29.11. | 20.00 | Marstallcafé**

Live-Bühne: Jazzduo Vibass

**Fr 30.11. | 19.00 | zeughaus**

Jam Session: Schwetzingen Jazz-Ensemble

01  
02  
03  
04  
05  
06  
07  
08  
09  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30



c.o.c.k.t.a.i.l.b.a.r

2nd floor

# marstall party.



feat. dj chrool  
dj pendecho

Sa 17.11.

ab 22:00 h

3€

im marstallcafé

inkl. Garderobe